

# TÄTIGKEIT UND JAHRESRECHNUNG 2023



# Tätigkeitsbericht 2023

Der Verein Innovationsfonds fördert Unternehmen in ihrer Gründungs- und Startphase. Er unterstützt Projekte, die seinen ethischen Ansprüchen genügen und für ein nachhaltigeres Gesellschafts- und Umweltmodell eintreten. Dabei orientiert sich der Innovationsfonds an den von der Alternativen Bank Schweiz (ABS) vertretenen Werten. Der Verein unterstützt Projekte, die für eine reine Bankfinanzierung noch zu schwach sind, deren Strukturen aber tragfähig und deren Ideen überzeugend sind. Er stellt diesen Projekten Eigenkapital in Form von Beteiligungen zur Verfügung oder gewährt ihnen moderat verzinsbare Darlehen. Die Mittel des Innovationsfonds stammen vor allem aus Zuwendungen der Alternativen Bank Schweiz (ABS) sowie aus Spenden von ABS-Aktionärinnen und -Aktionären, die ihre Dividende an den Verein spenden. Weitere Spenden jeglicher Art – einschliesslich Legate und Erbschaften – sind willkommen. Der Innovationsfonds dankt allen Spenderinnen und Spendern herzlich für ihre Grosszügigkeit, sowohl in seinem eigenen Namen als auch im Namen der begünstigten Unternehmen.

Im vergangenen Jahr konnte er sieben neue Finanzierungen bewilligen von 85 Anträgen. Die Bewilligungsquote war niedriger als im Vorjahr.

Die Porträts der im letzten Jahr unterstützten Unternehmungen werden auf den folgenden Seiten vorgestellt:

novaziun AG, Schluen	7
Pretty Good GmbH, Bern	8
RESLIDES GmbH, Zürich	9
Scandens GmbH, Zürich	10
Upwater AG, Dübendorf	11
Ylah AG, Bern	12
zevvy AG	13

Der Innovationsfonds hat 2023 organisatorische Änderungen erfahren, nachdem der Geschäftsführer Roland Baumgartner das Unternehmen verlassen hat und durch Lydie Favre-Félix ersetzt wurde. Diese kümmert sich um die Kundschaft in der Westschweiz. Das Team wurde zudem durch Andreas Preller verstärkt, der die Kundschaft in der Deutschschweiz betreut. Gemeinsam mit Bertrand Donniger nehmen Lydie Favre-Felix und Andreas Preller die operative Geschäftsführung des Innovationsfonds wahr.

Der Vereinsvorstand wird von Mitgliedern des Verwaltungsrates der Alternativen Bank Schweiz wahrgenommen:

Albi Wuhrmann, Präsident  
 Christoph Birkholz, Mitglied des Vorstandes  
 Anna Zuber, Mitglied des Vorstandes

## Darlehen per 31.12.2023

Ass. Impact Hub Ticino	75'000.00
Association Mamajah, Petit-Lancy	60'000.00
Association Mobsya	70'000.00
Atome & Cie SA	75'000.00
Autonomyo Sarl	75'000.00
Belair Solutions AG	50'000.00
Cervo Volante AG	25'000.00
Coffe Annan	75'000.00
Cr�merie V�gane Sarl	80'000.00
Deli Social Sarl	48'000.00
Fairpicture AG	75'000.00
Furler Productions GmbH	100'000.00
G�rtnerie Homatt	50'000.00
HCP Suisse GmbH, Sevelen	50'000.00
ID Watch SA	50'000.00
Karibou.ch SA	50'000.00
Kokojoo (Kadexi)	75'000.00
Kuori GmbH	100'000.00
Lieferdienst Seetal AG	25'000.00
Madaster Service	75'000.00
Malaica AG	75'000.00
mikafi GmbH	75'000.00
Muntagnard GmbH, Domat/Ems	50'000.00
novazium AG	100'000.00
ORCA SA	50'000.00
Oxygen at Work AG, Z�rich	50'000.00
Phoster GmbH	50'000.00
Pretty Good GmbH	70'000.00
QuerDenk Fabrik AG	75'000.00
reCircle GmbH	40'000.00
Reslides GmbH	75'000.00
Scandens GmbH	100'000.00
SmartSmallHouse	75'000.00
Stiftung KEDA	75'000.00
Swiss Exotic Ice Cream AG	85'000.00
taketray GmbH	75'000.00
Thuner Kaffeemaschinen	75'000.00
upwater AG	75'000.00
Verein Kompotoi	62'500.00
Voltiris SA	75'000.00
Ylah AG	100'000.00
Youpaq AG	50'000.00
zevy AG	75'000.00
<b>Total</b>	<b>2'915'500.00</b>

## Beteiligungen (< 10 %) per 31.12.2023

aliunid AG	75'000.00
Alpk�serei Unerboden AG	50'000.00
Baugenoss. mehr als wohnen	20'000.00
Cervo Volante AG	20'000.00
Claro Fair Trade AG	50'050.00
CoOpera AG	34'800.00
Cowa Therma	72'030.00
Dampfbad AG, Basel	50'000.00
Fidelio-Biofreiland AG	20'020.00
Frauen im Zentrum AG	50'000.00
Frauenhotel AG	60'000.00
Gebana AG	41'000.00
Gen. sozial-diakonischer Werke GsdW, Z�rich	50'000.00
Green-Y Energy AG	75'000.77
Kreditgenossenschaft EthicCapital	10'000.00
Mithras	75'000.60
Mpower Ventures AG, Z�rich	75'000.00
Natura Yuva AG	20'578.50
npg AG f�r nachhalt. Bauen	19'000.00
npg AG f�r nachhalt. Bauen	30'000.00
Regli Energy Systems AG	75'000.00
ResiLi AG	75'000.00
Rotpunktverlag AG	15'150.00
Ruckstuhl AG	50'137.60
Sativa Rheinau GmbH	50'000.00
Sedimentum AG	75'000.00
Share your Bicar AG	50'000.00
Soorser Bier	100'000.00
Swisspeers AG	110'750.00
Thingsy GmbH	50'000.00
Ts�ri AG Z�rich	51'090.00
Vatorex AG, Wiesendangen	75'000.00
WOZ Internat. Medienerzeugnisse AG	30'000.00
<b>Total</b>	<b>1'704'607.47</b>

## Beteiligungen (> 10 %) per 31.12.2023

Artha Samen AG	70'000.00
Equitable AG, Lausanne	40'000.00
Fair2C	50'000.00
G�rtnerie Homatt AG	115'000.00
<b>Total</b>	<b>275'000.00</b>

## Bilanz

AKTIVEN	31.12.23	31.12.22
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	640'258	985'438
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58'273	49'303
Übrige kurzfristige Forderungen	413	1'169
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>698'944</b>	<b>1'035'910</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Darlehen an Dritte	2'915'500	2'530'750
Wertberichtigungen Darlehen und Bürgschaften	-915'500	-1'070'750
<b>Total Darlehen</b>	<b>2'000'000</b>	<b>1'460'000</b>
Total Finanzanlagen Aktien	6'615	6'615
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>2'006'615</b>	<b>1'466'615</b>
Beteiligungen	275'000	1'968'607
Wertberichtigungen Beteiligungen	-205'000	-960'000
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>70'000</b>	<b>1'008'607</b>
Wertschriften	1'704'607	0
Wertberichtigung Wertschriften	-824'607	0
Total Wertschriften	880'000	0
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'956'615</b>	<b>2'475'222</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>3'655'559</b>	<b>3'511'133</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>31.12.23</b>	<b>31.12.22</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'500	2'000
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>2'500</b>	<b>2'000</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Freiwillige Gewinnreserven	3'509'133	3'348'960
Jahresgewinn	143'927	160'173
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'653'059</b>	<b>3'509'133</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>3'655'559</b>	<b>3'511'133</b>

## Anhang

	2023	2022
Anzahl Vollzeitstellen	<10	<10

## Erfolgsrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
<b>Betriebsertrag</b>		
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>		
Zuweisung der Alternativen Bank Schweiz AG	100'000	100'000
Spenden	88'982	100'032
Beteiligungsertrag	1'180	980
Zinsertrag Darlehen	61'375	63'779
<b>Total Betriebsertrag</b>		
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>251'537</b>	<b>264'791</b>
<b>Betriebsaufwand Darlehen &amp; Beteiligungen</b>		
Erfolg aus Veräusserung Beteiligungen	0	233'167
Veränderung Wertberichtigungen Darlehen	4'500	-128'250
Veränderung Wertberichtigungen Beteiligungen	-69'607	-189'301
<b>Total Betriebsaufwand Darlehen &amp; Beteiligungen</b>	<b>-65'107</b>	<b>-84'384</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Sachaufwand	-14'736	-14'885
Übriger Betriebsaufwand	-23'130	-2'771
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>-37'866</b>	<b>-17'656</b>
<b>Finanzaufwand und Finanzertrag</b>		
Finanzaufwand	-136	-139
<b>Total Finanzaufwand und Finanzertrag</b>	<b>-136</b>	<b>-139</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag</b>		
Ausserordentlicher Aufwand	-4'500	-22'400
Ausserordentlicher Ertrag	0	19'961
<b>Total Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag</b>	<b>-4'500</b>	<b>-2'438</b>
<b>Vereinserfolg</b>	<b>143'926</b>	<b>160'173</b>

	2023	2022
<b>Kapital- und Stimmanteile bei Beteiligungen &gt; 10%</b>		
Gärtnerei Homatt AG, Ruswil	115'000	115'000
Anteil Kapital	42%	42%
Anteil Stimmen	26.50%	26.50%
Artha Sarnen AG	70'000.00	
Anteil Kapital	25.74%	
Anteil Stimmen	10.29%	
Equitable AG	40'000.00	
Anteil Kapital	10.35%	
Anteil Stimmen	10.35%	
Fair2C Konsumenten-Gen.	50'000.00	
Anteil Kapital	17.54%	
Anteil Stimmen	1.75%	

## Kommentar zur Jahresrechnung

Die flüssigen Mittel betragen per 31.12.2023 CHF 640'258. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind hauptsächlich auf die Gewährung von CHF 595'000 Darlehen und Wandelanleihen an unsere neuen Kundinnen und Kunden (7) sowie die Erhöhung der Unterstützung für unsere bestehende Kundschaft um CHF 75'000 zurückzuführen, während die Rückzahlungen geringer ausfielen als erwartet.

Der Bestand an Darlehen beläuft sich auf CHF 2'915'500. Dieser Betrag beinhaltet auch Darlehen, die in Aktien umgewandelt werden können, sog. Wandelanleihen. Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ist hauptsächlich auf neue Kundinnen und Kunden zurückzuführen. Die Wertberichtigungen belaufen sich kumuliert auf CHF 915'500, was fast 31 % des Bestandes entspricht. Die Verantwortlichen führen derzeit eine vollständige Überprüfung des bestehenden Portfolios durch.

Die zum Anschaffungswert bilanzierten Beteiligungen und Wertschriften sind im Vergleich zum Vorjahr stabil und belaufen sich auf CHF 1'979'607. Gemäss neuem Rechnungslegungsgesetz müssen Beteiligungen mit Stimmrechten von über 20% separat ausgewiesen werden. Die im Anlagevermögen vorgenommene Umgruppierung ist darauf zurückzuführen. Die Wertberichtigungen auf den Beteiligungen und Wertpapieren belaufen sich auf CHF 1'029'607, entsprechend 52% des Bestandes. Die laufende Portfolioüberprüfung betrifft auch die Beteiligungen.

Aus der Dividendenausschüttung der ABS, erhielt der Verein Innovationsfonds im vergangenen Jahr Spenden in der Höhe von insgesamt CHF 88'982. Sie stammen von Aktionärinnen und Aktionären, die auf die Dividende auf ihren ABS-Aktien verzichten, sowie von weiteren Privatpersonen. Weitere Einnahmen waren die Spende von CHF 100'000 durch die ABS, Beteiligungserträge von CHF 1'180 und CHF 61'375 Zinsen auf den Darlehen.

Nach der Verbuchung von CHF 74'107 für Wertberichtigungen, Betriebskosten von CHF 14'736 (Publikations- und Revisionskosten) und anderen betrieblichen Aufwendungen von CHF 23'130 weist die Erfolgsrechnung einen Gewinn von CHF 143'926 aus. Mit diesem Ergebnis sind wir zufrieden.

Ermöglicht wurde dieses Ergebnis durch eine verstärkte Unterstützung des Vereins Innovationsfonds durch die ABS, die das für den Betrieb erforderliche Personal und die Infrastruktur kostenlos zur Verfügung stellt. Der Jahresgewinn von CHF 143'926 sowie die aus den Gewinnen früherer Jahre gebildeten freien Reserven von CHF 3'509'132 bilden zusammen das Eigenkapital von insgesamt CHF 3'653'059.44

Albi Wuhrmann  
Präsident des Vereins

Lydie Favre-Félix  
Geschäftsführerin

## Darlehen CHF 100'000 novaziun AG

**Darlehen an ein Unternehmen, das innovative Lösungen für E-Mobilität abseits der Strasse anbietet und so einen Teil zur Dekarbonisierung beiträgt.**

Auf der Strasse ist die E-Mobilität bereits Tatsache und nicht mehr aufzuhalten. Abseits der Strasse ist sie jedoch noch eine Nische. novaziun hat sich zum Ziel gesetzt mit innovativen Antriebslösungen die Elektrifizierung von Fahrzeugen und Maschinen, die neben der Strasse betrieben werden voranzutreiben, um so einen Teil zur Dekarbonisierung beizutragen.

Momentan liegt der Fokus des in der Surselva und Zürich beheimateten Start-ups auf einer vollständig selbst entwickelten Arbeitsmaschine: dem monotract. Der monotract ist der erste leistungsfähige, vollelektrische Einachsgeräteträger auf dem Markt und steht seiner konventionell angetriebenen Konkurrenz in nichts nach.



**Der monotract als  
Heuschieber**

**Gründer:**

Daniel Vincenz,  
Gian Caduff,  
Nico Bernold,  
Marco Sanklin-Schneider

Die kompakte Maschine arbeitet nicht nur lokal emissionsfrei, sondern entlastet auch die Fahrerin/den Fahrer, weil kein Lärm und keine ermüdenden Vibrationen entstehen.

Der monotract kann sowohl im Steilhang als auch im flachen Gelände zum Beispiel bei der Heuernte, für Schneeräum- oder Weidepflegearbeiten eingesetzt werden. Wird das Gerät mal nicht gebraucht, lässt es sich sehr einfach an eine Photovoltaikanlage anschliessen und dient bis zu seinem nächsten Einsatz als Stationärspeicher.

[www.novaziun.com](http://www.novaziun.com)

---

## Darlehen CHF 70'000 Pretty Good GmbH

**Darlehen an ein Unternehmen, das fast alle Alltagsgegenstände annimmt und zu reparieren versucht.**

Über 70 % der Schweizerinnen und Schweizer möchten laut einer Umfrage des gfs-zürich vermehrt Gegenstände reparieren lassen. Trotzdem sind die Hürden oft zu hoch. Mit einer Anlaufstelle für (fast) alle Alltagsgegenstände will Pretty Good «das Reparieren lassen» vereinfachen und so erreichen, dass es wieder zu einer Gewohnheit werden kann. Über [www.prettygood.repair](http://www.prettygood.repair) kann ein unverbindlicher Kostenvoranschlag angefordert werden, welcher innerhalb von 48 Stunden erstellt wird. Wird dieser angenommen, kann der Gegenstand an einer Drop-Off-Station abgegeben oder per Post eingereicht werden. Der Gegenstand wird fachgerecht repariert und funktionsfähig wieder zurückgeliefert.



**Jonas Morgenthaler (links) und Jonas Beer auf einem Entsorgungshof.**

**Gründer:**  
Jonas Beer und  
Jonas Morgenthaler

Zudem betreibt Pretty Good in Zusammenarbeit mit der Stadt Bern ein Pilotprojekt, um Produkte vor der Entsorgung zu retten. Viele Gegenstände, die heutzutage im Recyclingprozess landen, funktionieren noch oder können dank einer sanften Reparatur wieder in Stand gestellt werden. Auf den Berner Entsorgungshöfen können Produkte gespendet anstatt entsorgt werden. Diese werden in der eigenen Werkstatt oder durch Partnerbetriebe im Emmental aufbereitet bzw. repariert und durch das Projekt Restwert über Ricardo verkauft.

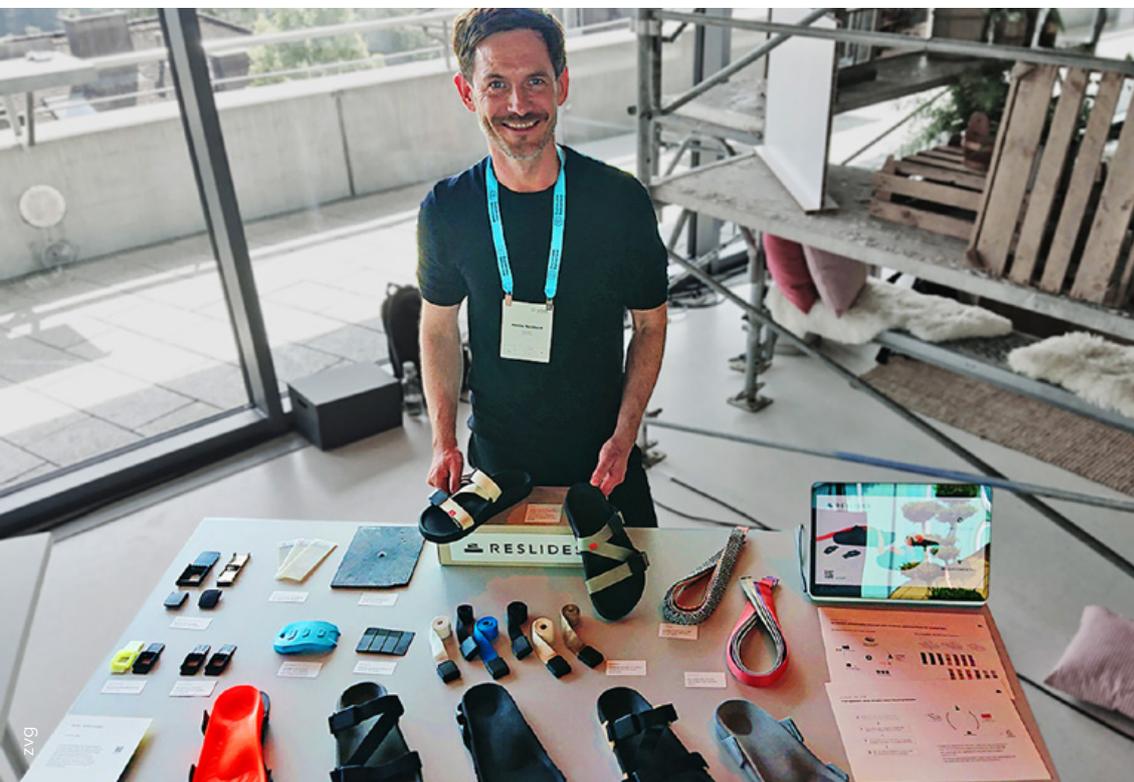
[www.prettygood.repair](http://www.prettygood.repair)

---

## Darlehen CHF 75'000 RESLIDES GmbH

**Darlehen an ein Jungunternehmen aus der Kreislaufwirtschaft, das mit innovativen Sandalen einen verantwortungsvollen Konsum im stetigen Wandel von Modetrends und persönlichen Vorlieben ermöglicht.**

Sobald es warm genug ist, sind offene Schuhe aus dem urbanen Alltag nicht mehr wegzudenken, aber ein stetiger Wandel von Mode ist Realität und über 90% der erhältlichen Sandalen landen nach Gebrauch im Müll - ein Verlust wertvoller Ressourcen. Obwohl immer mehr Menschen ihr Konsumverhalten hinterfragen und Produkte mit reduziertem negativem Impact für Mensch und Erde suchen, ist ein Grossteil nicht bereit für einen Kompromiss bei Stil und Qualität. RESLIDES bietet für das Dilemma eine stilvolle Lösung mit der Vision: Freiheit zur modischen Selbstverwirklichung bei gleichzeitiger Ressourcenwahrung.



Benno Reichard gibt am Sustainable Switzerland Forum 2023 einen Einblick in den Design- und Entwicklungsprozess der RESLIDES.

**Gründer und Geschäftsführer:**  
Benno Reichard

Das Cradle2Cradle-Prinzip steht im Zentrum. Der modulare Aufbau der Slides aus sortenreinen Komponenten und ein Rücknahmeprogramm erlauben einerseits den Kreislauf effizient zu schliessen, andererseits ermöglicht die selbständige Adaptier- und Reparierbarkeit eine revolutionäre Langlebigkeit und Variabilität mit wandelbaren Bandkollektionen.

Gestartet wurde das Projekt von dem Designer Benno Reichard, der schon 2016 bei einer längeren VW-Bus Reise nachhaltige und hochwertige Sandalen auf dem Markt vermisste, die sowohl kompatibel für die urbanen Zentren Europas als auch für ein Van-Life wären.

## Darlehen CHF 100'000 Scandens GmbH

**Darlehen an ein Unternehmen, das Wegbereiter für klimafreundlichen Gebäudesektor sein will.**

Mit 26% Anteil an den Schweizer CO<sub>2</sub>-Emissionen ist der Gebäudesektor zentral für die Erreichung der Klimaziele. Scandens, ein ETH Spin-off, fokussiert auf die Optimierung des Bestands, um die niedrige Sanierungsquote von 1% zu steigern und damit den grössten Klima-Hebel zu nutzen.

Mit seiner KI-gestützten, webbasierten Software-Lösung vereinfacht Scandens die Analyse und Planung von Gebäudesanierungen und identifiziert Massnahmen mit dem besten Kosten-Nutzen-Verhältnis, stets im Einklang mit dem 1,5°C-Klimaziel.

Scandens integriert 3D-Modelling und Digital Twins für eine umfassende Sanierungsplanung, die finanzielle Aspekte, technische Machbarkeit, Fördermöglichkeiten, gesetzliche Vorschriften und Reporting-Standards berücksichtigt.



Scandens Team

**Gründer:**

Dominik Bucher,  
Diego Sigrist,  
Jakub Szczesniak

Die Software-Lösung richtet sich an Beraterinnen und Berater wie Architekten und Energieberater sowie an institutionelle Immobilieneigentümer wie Wohnbaugenossenschaften, Immobiliengesellschaften, Pensionskassen und Banken. Nutzerinnen und Nutzer können mit wenigen Klicks über 500 Renovierungsstrategien vergleichen. Das Ergebnis: Eine optimale Sanierungslösung, die Klimaschutz, Wirtschaftlichkeit und Realisierbarkeit vereint.

[www.scandens.ch](http://www.scandens.ch)

---

## Darlehen CHF 75'000 Upwater AG

### **Darlehen an ein Unternehmen, das innovative Messverfahren für Kläranlagen anbietet.**

Upwater, ein Spin-off des ETH-Wasserforschungsinstituts Eawag, bietet zwei innovative Messverfahren für Kläranlagen an. Das Messsystem «Notos» ermöglicht eine hochaufgelöste Bestimmung der Treibhausgase in der Abluft von Klärbecken. Mit den Daten können Prozesse optimiert oder eine Klimabilanz erstellt werden. Derzeit ist dieses System auf sechs Kläranlagen in der Schweiz im Einsatz, während weitere Anlagen sich im Bau befinden. Zusätzlich zur Treibhausgasmessung bietet upwater auch die Überwachung des Mikrobioms der Klärbecken an. Hierbei wird die Zusammensetzung der Mikroorganismen im Klärschlamm regelmässig im Labor durch DNA-Sequenzierung bestimmt. Dieser Ansatz ermöglicht ein besseres Verständnis der biologischen Prozesse und hilft, Probleme frühzeitig zu erkennen.



Team v.l.n.r. Manuel Layer, Robert Niederdorfer, Wenzel Gruber und Jonas Ruggle

**Gründer:**  
Wenzel Gruber,  
Manuel Layer,  
Robert Niederdorfer,  
Jonas Ruggle

Die Anwendung dieser beiden Technologien trägt nicht nur zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei, die bei biologischen Prozessen in Form von Lachgas entstehen, sondern ermöglicht auch ein verbessertes Verständnis der Reinigungsverfahren. Dies trägt dazu bei, den steigenden Anforderungen an die Gewässerqualität gerecht zu werden.

[www.upwater.ch](http://www.upwater.ch)

---

## Darlehen CHF 100'000 Ylah AG

**Darlehen an ein Unternehmen, das die psychotherapeutische Behandlung verbessert.**

Jede dritte Person in der Schweiz leidet unter psychischen Erkrankungen, wobei weniger als die Hälfte angemessene Behandlung erhält, aufgrund von langen Wartezeiten und Fachkräftemangel. Die Mobileapplikation YLAH unterstützt Betroffene vor, während und nach der Therapie im «blended» Ansatz. Fachpersonen können über die Software gezielt Übungen, Fragebögen und Tagebücher zur Behandlung von Depressionen zuweisen.

Studien belegen, dass der Blended Psychotherapie Ansatz wirksamer und kosteneffizienter ist als reine Online- oder vor-Ort-Therapie. Zusätzlich bietet er flexible Therapieoptionen, verbesserte Adhärenz und positive Langzeiteffekte.



**Psychische Gesundheit betrifft uns alle. Ylah bietet eine Lösung um sich besser auf die Therapie einlassen «ylah» zu können.**

**Gründerin/Gründer:**  
Florence von Gunten und  
Marcel Canclini

In Zusammenarbeit mit Professor Dr. Thomas Berger, einem renommierten Experten für Online-Psychotherapie an der Universität Bern, entwickelt und testet das Team von knapp 20 Personen die Medizinproduktsoftware. Das Unternehmen steht im engen Austausch mit Fachpersonen und Patientinnen und Patienten, um deren Bedürfnissen gerecht zu werden. Die Nachfrage ist gross, und bereits zwei Kliniken sowie eine Gruppenpraxis setzen die Software ein. Die App wird im Frühling 2024 im Schweizer Markt veröffentlicht.

[www.ylah.ch](http://www.ylah.ch)

## Darlehen CHF 75'000 zevvy AG

**Darlehen an ein Unternehmen, das eine Software anbietet, mit der auch komplexe Energiekosten wie Solarenergie abgerechnet werden können.**

Die zevvy AG ist ein auf Energie- und Nebenkosten Abrechnung spezialisiertes Software-as-a-Service Startup aus Luzern. Durch die Integration von Geräten und Datenquellen wie Solarenergie, Ladestationen oder Heizkostenverteiler, deckt zevvy umfassend alle Verbrauchskosten ab, einschliesslich komplexer mehrdimensionaler Energiekosten.

Die Vision von zevvy ist es, den Besitzern von Mehrfamilienhäusern bis hin zu Grossüberbauungen zu ermöglichen, ihre energetische Zukunft zu meistern. Dies geschieht, indem sie Energie- und Nebenkosten einfach und flexibel abwickeln können, vollen Zugriff auf ihre Daten haben und dabei noch Zeit und Personal sparen.



**Die Plattform für Energie- und Nebenkosten.**

**Gründer:**  
Cyrill Burch (CEO),  
Fabian Jacobs,  
Manfred Mentjes

Das Geschäftsmodell von zevvy ist sowohl für grosse Unternehmen, die die Plattform unter eigenem Namen als Whitelabeling verwenden, als auch für Selbstabrechner, wie Vermieter oder technische Ansprechpartner, ausgelegt. Dieser Bedarf zeigt sich bei den über 7000 Wohnungen, die bereits über zevvy abgerechnet werden - vom Stockwerkeigentümer bis hin zu enpuls, dem derzeit grössten Dienstleister.

[www.zevvy.org](http://www.zevvy.org)

# Bericht Revisionsstelle

An die ordentliche Mitgliederversammlung  
des Vereins Innovationsfonds mit Sitz in  
Langenbruck BL, c/o Alternative Bank  
Schweiz AG, 4601 Olten

Ittigen, 30. Januar 2024

## Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision 2023

Auftragsgemäss haben wir die Prüfung der  
Jahresrechnung des Verein Innovationsfonds  
für das am 31. Dezember 2023 abgeschlos-  
sene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand ver-  
antwortlich, während unsere Aufgabe darin  
besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir  
bestätigen, dass wir die Anforderungen  
hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit  
erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer  
Standard zur Eingeschränkten Revision.  
Danach ist diese Revision so zu planen  
und durchzuführen, dass wesentliche  
Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt  
werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst  
hauptsächlich Befragungen und analytische  
Prüfungshandlungen sowie den Umständen  
angemessene Detailprüfungen der beim

geprüften Unternehmen vorhandenen  
Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der  
betrieblichen Abläufe und des internen  
Kontrollsystems sowie Befragungen und  
weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung  
deliktischer Handlungen oder anderer  
Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser  
Revision. Bei unserer Revision sind wir nicht  
auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir  
schliessen müssten, dass die Jahresrechnung  
sowie der Antrag über die Verwendung des  
Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen  
Gesetz und den Statuten entsprechen.

Loephtien Maeder Treuhand AG  
Talweg 17, Postfach, 3063 Ittigen

Bilanzsumme CHF 3'655'559.44  
Eigenkapital CHF 3'653'059.44  
Jahresgewinn CHF 143'926.84  
Bürgschaften keine

## Steuerbefreiung

Der Verein Innovationsfonds ist mit  
Entscheid vom 29. Januar 1997 (Nr. 97-  
1.11) durch die Taxationskommission und  
die Steuerverwaltung des Kantons Basel-  
Landschaft von der Staats-, Gemeinde- und  
direkten Bundessteuer befreit. Spenden für  
gemeinnützige Organisationen berechtigen  
in den meisten Kantonen zu Steuerabzügen.  
Bitte beachten Sie die entsprechenden  
kantonalen Steuergesetze.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie den  
Innovationsfonds finanziell unterstützen und  
somit wichtigen Projekten zum Start verhelfen.  
Für Ihr Engagement als Spenderinnen und  
Spender danken wir Ihnen ganz herzlich.

## Organe

### VORSTAND

Albi Wuhrmann, Präsident  
Christoph Birkholz, Mitglied des Vorstandes  
Anna Zuber, Mitglied des Vorstandes

### KONTROLLSTELLE

Loephtien Maeder Treuhand AG, 3063 Ittigen



